

vielfach im Selbstverlag, in kleinen Orten und bei wenig bekannten Verlegern erschienen sind. Ein Autoren- und Schlagwort-Register, ebenfalls eine Neuerung bei diesem Jahrgang, wird das Auffinden der Titel wesentlich erleichtern. (Red.)

Deutsche Literatur. 2. Abteilung. L-Z und Anhang. — Anzeiger für Bücherfreunde aus dem Antiquariate von Ernst Frensdorff in Berlin. 8°. S. 307—336. No. 5030—5683.

Verlags-Katalog von Gerdes & Hödel in Berlin. Ausgegeben am 1. Januar 1907, dem Tage des fünfjährigen Bestehens der Firma. 8°. 32 S.

Spezial-Verzeichnis von geeigneten Büchern für Militär-Anwärter und Beamte, welche sich in verschiedenen Laufbahnen über Anstellung, Prüfung und Versorgung orientieren wollen. Herausgegeben von der Redaktion der Zeitschrift »Der Militär-Anwärter«. 8°. 62 S. Berlin 1907, S. Gerstmann's Verlag.

Romanische Sprachen und Literaturen. — Bücher-Catalog No. 301 von Otto Harrassowitz in Leipzig. 8°. 119 S. 2842 Nrn.

Neuerwerbungen, besonders Kunstblätter, Militärbilder, Taschenbücher und Almanache, Originalhandzeichnungen von Ludwig Richter, Silhouetten, wertvolle Erinnerungen aus Altweimar und Anderes. — Antiquarischer Anzeiger Nr. 39 von Richard Härtel in Dresden. 8°. 16 S. 243 Nrn.

Vierteljahrs-Katalog der Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. Nach den Wissenschaften geordnet. Mit alphabetischem Register. 61. Jahrgang, Heft 4. Oktober-Dezember 1906. Ausgegeben durch (. . . Sort.-Fa. . . .). Herausgegeben und verlegt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig. 8°. S. 777—1133.

Neue Bücher (über nachstehende Wissenschaften). Mitgeteilt Winter 1906/7 von der Firma (. . . Sort.-Fa. . . .). Vierteljährliche Fachkataloge, bearbeitet und verlegt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig:

1. Theologie und Philosophie. 8°. S. 81—120.
2. Rechts- und Staatswissenschaft. 8°. S. 97—137.
3. Heilwissenschaft. 8°. S. 57—80.
4. Naturwissenschaften und Mathematik. 8°. S. 57—76.
5. Erziehung und Unterricht; Jugendschriften. 8°. S. 89—140.
6. Sprach- u. Literaturwissenschaft. 8°. S. 53—74.
7. Geschichte und Erdbeschreibung; Karten. 8°. S. 77—104.
8. Kriegswissenschaft. 8°. S. 25—34.
9. Bau- und Ingenieurwissenschaft. 8°. S. 41—56.
10. Schöne Literatur und Kunst. 8°. S. 97—152.
11. Landwirtschaft. 8°. S. 29—40.

Bavarica. — Antiqu.-Katalog No. 150 von Friedrich Klüber in München. 8°. 35 S. 662 Nrn.

Autographen: Schriftsteller, Gelehrte, Bildende Künstler, Schauspieler. Goethe und sein Kreis. Musiker. — Katalog No. 163 von Leo Liepmannssohn, Antiquariat in Berlin. 8°. 84 S. 950 Nrn. Mit einer Einleitung: Briefe, die wir gern erreichen. Von Kurt Löwenfeld.

Miscellanea. Catalogo Num. 42 della Libreria antiquaria Dott. Attilio Nardecchia in Roma. 8°. 35 p. 454 nos.

Sciences sociales. Bulletin mensuel des principales publications nouvelles. Publié par la librairie Martinus Nijhoff à la Haye. No. 5. Février 1907. 8°. 12 p.

The Library Journal. Official Organ of the American Library Association, chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. (New York: Publication Office, 298, Broadway.) Vol. 32. Nr. 1. January 1907.

Contents:

- Clement Walker Andrews. Fontispiece.
 Editorials: Library Work of 1906. — The Copyright Hearing. Some Notes on the Principles and Practice of Bookbuying for Libraries. I. Isabel Ely Lord.
 Reference Books of 1906. Alice B. Kroeger.
 A Library by the Sea at Cohasset, Mass. (Poem.) J. R. Hayes.
 Library Copyright League.
 Second Public Hearing on the Copyright Bill.
 Plan of the American Publishers' Association. Adopted at a Meeting held Jan. 9, 1907.
 Report of the Librarian of Congress.
 Andrew Carnegie's Gifts for Library Buildings, 1906.
 Atlantic City Library Meeting.
 The Bibliographical Society of America.
 The New Edition of A. L. A. "Subject Headings".
 American Library Association: Date of Nashville Conference.
 — Proceedings of the Executive Board. — Treasurer's Report.
 — Jamestown Exposition Exhibit.

State Library Commissions: Iowa. — Maryland. — New Jersey. State Library Associations: Nebraska. — Virginia.

Library Clubs: Chicago. — Iowa. — New York and Long Island. — Twin City.

Library Schools and Training Classes: Carnegie Library of Pittsburgh. — University of Illinois. — Winona.

Reviews: Pellisson, Les Bibliothèques Populaires à l'Étranger et en France. — Records of the Virginia Company of London.

— Savage, Manual of Descriptive Annotation for Library Catalogues. — Sharp, Illinois Libraries. Pt. 1.

Library Economy and History. — Gifts and Bequests. — Librarians. — Cataloging and Classification. — Bibliography.

— Notes and Queries. — Publishers' Note.

Zum Gedächtnis Berthold Auerbachs. — In Nordstetten bei Horb im württembergischen Schwarzwald, dem Heimatsorte Berthold Auerbachs, ist am 8. Februar d. J., aus Anlaß der 25. Wiederkehr seines Todestags, an seinem Geburtshause eine Gedenktafel feierlich angebracht worden. Sie zeigt das Reliefbildnis des Dichters umgeben von einem Lorbeerzweig und das Geburtsdatum: 28. Februar 1812. Der Feier wohnten Gäste aus Stuttgart, Frankfurt, Heidelberg und Berlin bei. In mehreren Ansprachen wurde das Wirken des Dichters gewürdigt. Im Namen der Familie dankte der älteste Sohn Auerbachs, Justizrat Dr. Eugen Auerbach aus Berlin.

Eine weitere Ehrung des Dichters soll durch Errichtung einer Bronzetafel an der Auerbach-Vinde in Cannstatt, einem Lieblingsplatze Berthold Auerbachs, erfolgen. Zur Ausführung des Planes hat sich in Stuttgart ein Komitee gebildet. (Red.)

(Sprechsaal)

Zum Artikel:

»Berleger = Schleuderei«

in Nr. 29 d. Bl.

Auf die Anklage des Herrn Paul Mitschmann in Berlin gegen die C. F. Wintersche Verlagsbuchhandlung in Leipzig wegen »Schleuderei« erlaube ich mir folgendes mitzuteilen:

Nach meiner Ansicht ist jede direkte Zusendung eines Verlegers an Private, Behörden, Institute, Gesellschaften, Vereine usw. mit Preisherabsetzung als »Schleuderei« zu betrachten und zu behandeln, wenn es nicht Ausnahmefälle sind, die bereits vorher bei der Erscheinungsanzeige im Börsenblatt dem Sortimentbuchhandel als solche angezeigt und jedesmal auf den Begleitnoten auch bei den einzelnen Artikeln mit vermerkt wurden. Dieses steht auch im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuchs, welches das Verheimlichen eines Fehlers (durch Preisermäßigung wird eine Ware im Wert herabgedrückt) beim Verkauf als schadenersatzpflichtig beurteilt. Auch der Vorstand des Börsenvereins hat sich in seiner Bekanntmachung vom 24. Mai 1905 (vgl. Börsenblatt 1905, Nr. 122) betr. Zeitungsprämien gegen eine den regulären Buchhandel schwer schädigende, teilweise Ladenpreisermäßigung seitens der Verleger tadelnd ausgesprochen, verweist auf § 2 der Restbuchhandels-Ordnung und erinnert daran, daß Verstöße dagegen den Ausschluß aus dem Börsenverein (Satzungen § 8) zur Folge haben können.

Jedem der Herren Verleger, dem es am Ansehen seiner Firma gelegen ist, kann daher nur geraten werden, die Bezugsvergünstigungen mit den Bevorzugten möglichst bald aufzuheben und darüber geschlossene Verträge zu lösen, was bei klarer Darlegung der Sachlage nicht schwer fallen wird, wenn man es nur selbst will.

Danzig, den 5. Februar 1907.

Gustav Horn.

Antwort.

Unter Bezugnahme auf unsere »Entgegnung« in Nr. 29 des Börsenblatts, in welcher wir den Vorwurf der »Schleuderei« im vorliegenden Falle aufs sachlichste und bestimmteste zurückgewiesen haben, erklären wir hierdurch ausdrücklich, daß wir den in genannter Entgegnung enthaltenen Ausführungen nichts weiter hinzuzufügen haben.

Leipzig, den 13. Februar 1907.

C. F. Wintersche Verlagsbuchhandlung.